

von *galii* ♂ × *livornica* ♀ zu erzielen. Sämtliche ♀♀ begannen am 3. Tage mit der Eiablage und legten im Ganzen ca. 220 Eier. Die versuchte Gegenkreuzung, also *livornica* ♂ × *galii* ♀ sowie *livornica* ♂ × *enphorbiae* ♀ scheiterte leider an der gänzlichen Teilnahmslosigkeit der *livornica* ♂♂ gegenüber den fremden ♀♀, dagegen gelang die Kopula der *livornica*-Falter untereinander ohne weiteres. Wir behielten ein jeder die Hälfte der Eier des obigen Hybriden und führten die Zuchten getrennt durch.

Die im folgenden angeführten Daten entsprechen unseren beiderseitigen Beobachtungen, die sich teils deckten, teils gegenseitig ergänzten.

Aus den Eiern schlüpften fast sämtliche Räumchen, nur etwa 18 oder 20 waren unbefruchtet, bezw. verkümmerten die Räumchen in der Schale.

Die ersten Räumchen geschlüpft am

25. Juli. Erstes Kleid.

Grundfarbe licht grünlichgelb, Dorsale nicht sichtbar, Subdorsale als gelblich-grüner Streifen entwickelt. Unterhalb der Subdorsale, an den Stigmen, sowie in dem Zwischenfeld je eine Reihe kleiner schwarzer Pünktchen. Kopf und Nacken schwach bräunlich, nicht so intensiv wie bei *livornica*, jedoch das Erbe dieser Art. Horn schwarz, Nachschieber und Afterklappe braun, Brustfüße schwarz, Bauchfüße grün, seitwärts mit kleinen schwarzen Punkten.

30. Juli. Erste Häutung, zweites Kleid.

Grundfarbe lichtgrün bis dunkelgrün; Dorsale fehlt; Subdorsale stets vorhanden, meist in Form von mehr oder weniger deutlichen licht- bis graugrünen Flecken, Subdorsalflecke in der Farbe der Subdorsale. Stigmatale als grünliche Linie entwickelt; Rücken in der Mitte stets etwas dunkler, gegen die Seiten zu blässer als die Grundfärbung. Horn und Füße schwarz, Nachschieber und Afterklappe bräunlichgrün, Kopf und Nacken meist entsprechend der Grundfarbe, manchmal bräunlichgrün.

D. v. livornica in diesem Kleide fast schwarz; Stigmatale und Subdorsale grünlich, oft undeutlich mit orangegelben Flecken; Kopf, Nacken, Füße und Nachschieber tiefschwarz.

Die Hybridenraupe scheint in diesem Kleide *D. galii* sehr nahe zu stehen, bis auf wenige Raupen, welche durch ihre dunklere Grundfarbe an *livornica*-Raupen erinnern.

6. August. Zweite Häutung, drittes Kleid.

Bei den meisten Tieren ist die Grundfarbe lichtgrün bis tief grünlich-schwarz. Dorsale stets deutlich als grünlicher Streifen; Subdorsale stets vorhanden, gelb oder grünlich; Subdorsalflecke gelblich, dorsalwärts orangerot gefärbt und dunkel eingesäumt. Rücken mehr oder minder graugrün, meist dunkler als die Grundfarbe, mit grünlicher Punktierung, die nur oberhalb der Subdorsalflecke fehlt. Stigmatale als gelbliche bis grüne Linie mit orangegelben Stigmen. Seiten schwärzlich-grün gefärbt mit dichter Punktierung, meist heller als am Rücken. Diese feine Berieselung des Rückens und der Seiten tritt in der für *livornica* so charakteristischen Form auf, d. h. die Rieselpunkte sind in Parallellinien quer zum Rücken angeordnet. Bauch und Füße graugrün, Kopf und After grünlichbraun oder lichtgrün. Eine einzelne Raupe ist besonders dunkel, fast reinschwarz. Am Rücken fehlen Punktierung und Dorsale; Stigmatale und Subdorsale wie bei den anderen Tieren, Seiten nur spärlich punktiert. Kopf, Bauch, Füße, alles schwarz wie in vierter Haut. Horn bei allen Raupen braun mit schwarzer Spitze, in wenigen Fällen ganz schwarz.

D. v. livornica in diesem Kleide: Grundfarbe lichtgrün bis schwarz, Kopf entsprechend der Grundfarbe. Dorsale meist fehlend oder rudimentär, in einem Falle lichtgrün. Subdorsale und Stigmatale etwas dunkler gelb wie beim Hybriden. Rücken fast stets schwärzlich, nur mit tiefer schwarzem Spiegel oberhalb der Flecke quer über den Rücken. Eine einzelne Raupe zeigt gelbliche Dorsale und zerstreute weißliche Punktierung am Rücken. Bei allen Raupen sind die Seiten weißlich oder gelblich ganz fein punktiert, das Horn einfarbig schwarz oder manchmal lichtbraun mit schwarzer Spitze. After lichtgrün bis schwarz.

In diesem Kleide bildet die Hybridenraupe die Mitte zwischen *galii* und *livornica*. (Schluß folgt.)

Die Schmarotzer der deutschen Käfer.

Von Dr. Rudow, Naumburg a. S.

(Fortsetzung.)

Dendroctonus micans Kug.

Ecphylus hylesini Rbg.; *Spathius brevicaudis* Rbg.

Diaperis boleti L.

Diospilus ephippium Ns.

Donacia sp.

Smicra clavipes Fbr.

Dorcatoma dresdensis Hbst., *setosella* Muls.

Diospilus ephippium Ns., *dispar* Ns., *melanoscetes* Ns.

Dicercia berolinensis Herbst.

Meniscus catenator Pz.; *Pimpla linearis* Rbg.

Dryocoetes autographus Rbg., *villosus* F. und *Taphrorychus bicolor* Hbst.

Pteromalus multicolor Rbg., *bimaculatus* Ns.; *Roptrocercus xylophagorum* Rbg.

Dryophilus pusillus Gyll.

Brachistes interstitialis Rbg.; *Bothriothorax fumipennis* Rbg.

Eccoptogaster intricatus Rbg., *mali* Bechst., *multistriatus* Mrsh., *rugulosus* Rbg.

Bracon protuberans Ns.; *Helcon carinator* Ns.; *Spathius rugosus* Rbg., *brevicaudis* Rbg., *clavatus* Pz.; *Brachistes longicaudis* Wsm.; *Opius cephalotes* Wsm.; *Sigalphus flavipalpis* Wsm.; *Pteromalus lunula* Rbg., *bimaculatus* Ns., *brunnicans* Rbg., *Cleonymus pulchellus* Rbg.; *Elachestus leucogramma* Rbg.; *Eurytoma striolata* Rbg.; *Roptrocercus eccoptogastri* Rbg.; *Storthygocercus subalifer* Rbg.; *Pachychirus quadrum* Wlk.; *Chiropachys intermedius* Fst.; *Eulophus lophyrorum* Htg.

Endomychus coccineus L.

Pteromalus endomychi Wlk.

Ernobius abietis Fbr., *angusticollis* Rtzb., *longicornis* Sturm, *mollis* L.

Ephialtes mediator Hgr., *Pimpla strobilorum* Rbg., *examinator* Gr.; *Aspigonus abietis* Rbg.; *Calypsus punctatus* Rbg.; *Bracon scutellaris* Rbg.; *Spathius rugosus* Rbg.; *ravidus* Ns., *exarator* L.; *Chremylus nubiginosus* Ns.; *Sigalphus aciculatus* Rbg.; *Pteromalus puparum* L., *strobilobius* Rbg.; *Hohensteiniensis* Rbg.

Exocentrus lusitanus L.

Cryptus tenuis Gr.; *Ephialtes discolor* Rbg.; *Spathius brevicaudis* Rbg.; *Doryctes oblitteratus* Hal.; *Meteorus longicaudis* Rbg.; *Chiropachys intermedius* Fst.

Gasterocercus depressirostris Fbr.

Spathius Radzyanus Rbg.

Gymnetron antirrhini Payk., *noctis* Hbst. und *Miarus campanulae* L.

Pimpla brevicornis Gr.; *Sigalphus pallidipes* Ns., *Bracon terebella* Wsm., *variator* Ns.; *Pezomachus fasciatus* Gr., *agilis* Fst.; *Pteromalus curculionides* Rbg.

1. Beilage zu No. 28. 6. Jahrgang.

Hallomenus binotatus Quens.
Porizon moderator L.

Haltica ampelophaga Guér.
Perilitus brevicollis Ns.

Hammacherus (Cerambyx) cerdo L.,
scopoli Fuessly.
Ephialtes manifestator L., *tuberculatus* Frer., *carbo-*

narius Chr.; *Xorides crassipes* Rbg., *praedatorius* Fbr.,
Mesoleptus teredo Htg.; *Bracon initiator* Rbg., *prae-*
visus Rbg.

Heledona agaricola Hbst.
Ephialtes discolor Rbg.

Hesperophanes pallidus Oliv.
Bracon flavator Rbg., *variator* Ns.

(Fortsetzung folgt.)

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

Aus Togo! *Petrognatha gigas!*
Riesenbockkäfer mit sehr langen Fühlern,
extra starke Tiere, sind das Stück mit
3,— Mk. abzugeben. Porto und Packung
besonders. Nachn. oder Voreinsendung.
G. Galließ, Guben, Sand 11.

100 St. europ. Käfer,

verschiedene, meist grössere, auf Wunsch
auch 50 ♂ ♀ für 6 Mk. Porto und Ver-
packung extra.

Rud. Gregor, Berlin N 65, Türkenstr. 22.

Riesenkäfer!

Euchirus Longimanus, gross ♂ 4,50, ♀
6,—, mittel ♂ 3,50, ♀ 4,50 Mk.

Fliegende Eidechsen 75 Pf., gespannt
1,— Mk. Porto und Packung 30 Pf.

Voreinsendung oder Nachnahme.
Pauline Kibler, Tübingen (Württemberg),
Burgsteige 14.

b) Nachfrage.

Angebote von Insekten aller Art

nebst Preis und Stückzahl, erbittet
G. Schreiber, Walddorf (Sachsen).

Suche

folgende Insekten in Anzahl
gegen bar od. im Tausch zu er-
werben:

Grylotalpa vulgaris (ausgewachsen),
Phryganea grandis, *Hypoderma bovis*,
Gastrophilus equi, *ovis*, *inermis*, *Cephe-*
myia rufibarbis, *Tachina grossa*, *Pachy-*
tylus migratorius, *Mantis religiosa*.

Ernst A. Böttcher, Berlin C. 2,
Brüderstr. 15.

Maikäfer gesucht,

desgl. Larven vom Gelbrand, alles mögl.
in Anzahl von
R. Ermisch, Halle a. S., Hermannstr. 17

Lepidopteren.

a) Angebot.

Urania croesus

der schönste Schmetterling der Erde,
Preis per Stück 5—8 Mk.

Pracht-Centurie „Weltreise“

100 Lepid. mit Anth. zambesina, Pap.
blumei, vielen Papilios etc. nur Mk. 35,—.
Alles in Tüten la.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstr. 48.

Falter

meist e. l. 1912 in **tadellosen, ge-**
spannten Stücken, 1 Qual., die meisten
Arten sind **paarweise** und in **Mehr-**
zahl vorhanden, gibt ab:

P. apollo v. *melliculus* ♂ 20, ♀ 45,
P. delius ♂ 20, ♀ 70, *P. actius* v. *caesar*
♂ 400, *Colias myrmidone* e. l. ♂ 15,
♀ 25 **50 Stück** ♂ ♀ e. l. **500**, ab. *pal-*
lada ♂ ♀ à 200, *A. prorsa* ♂ ♀ à 8, *M.*
aurinia ♂ ♀ à 8, v. *merope* ♂ ♀ à 15,
M. aurelia ♂ 10, ♀ 20, *M. dictynna*
♂ 10, ♀ 25, *Arg. ino* ♂ ♀ à 15, *Thl.*
acaciae ♂ ♀ à 25, *Pol. hippothoe*
♂ ♀ à 10, *Lyc. orion* ♂ à 10, *mele-*
ager ♂ 15, ♀ 30, *semiargus* ♂ ♀
à 10, v. *montana* ♂ 35, *eumedon*
♂ 15, ♀ 30, *baton* ♂ 10, *bellargus*
♂ ♀ à 8, *Sm. populi* ♂ ♀ à 10, *pi-*
nastri ♂ ♀ à 15, *H. bifida* ♂ ♀ à
25, *C. or* ♂ ♀ à 10, *Acr. cuspis* ♂
60, *Acr. strigosa* ♂ 150, *Cucullia*
gnaphalii e. l. **600**, *Pl. illustris*
♂ ♀ à 20, *Cat. pacta* ♂ ♀ à 70, *Arg.*
lucipeta ♂ ♀ à 180, *Arct. aulica*
♂ ♀ à 10, *C. dominula* ♂ ♀ à 10,
Emy. striata ♂ 10, ♀ 25, *Emy. cri-*
brum ♂ 20, ♀ 40, *Leph. affinitata* ♂ ♀
à 40, *Zyg. exulans* ♂ ♀ à 10 Pf.
Porto und Packung 70 Pf.

Anton Fleischmann in Kumpfmühl, K. 9,
bei Regensburg.

Puppen

Pseud. lunaris . . . Dtzd. 1,70 M.
D. euphorbiae . . . Dtzd. 0,70 M.
V. atalanta . . . Dtzd. 0,60 M.
Synt. phegea (Raupen) Dtzd. 0,15 M.

Alles kräftige Freilandtiere.
Tausch gegen besseres Zuchtmaterial
sehr erwünscht.

A. Langheinrich, Berlin-Boxhagen,
Gärtnerstrasse 1, II.

Smerinthus quercus

garantiert importierte

Riesen-Freilandpuppen
mit genauer Angabe der Behandlung für
sicheres Schlüpfen per Dtzd. 7,50,
1/4 Dtzd. 4,— Mk.

Agrotis subrosea

grösste Seltenh., à 40,—, Pärchen 75,— M.
Zobrys & Wolter, Berlin W. 30,
Motzstrasse 73.

Getriebene Raupen von Man. maura

Futter: Nied. Pflanzen, Löwenzahn usw.,
gesund und kräftig, 25 Stück 90 Pf.

Puppen von *E. versicolora* Dtzd. 1,50
Mk., *D. euphorbiae* Dtzd. 60 Pf. Porto
und Packung extra. Gegen Voreinsen-
dung oder Nachnahme. (Auch Tausch).
Ew. Wohlfarth, Zeitz, Mittelstr. 4, pt.

Ein im Freien gefundenes Ei-
gelege von

Malacosoma castransis

ist zu vertauschen Bar 1,50 Mk.

Dr. Gerloff,
Neuruppin, Rheinsbergerstr. 22.

Billige Ornith. hecuba

ex l. in Tüten

für Wiederverkäufer!

Von dieser herrlichen Art gebe ich ge-
zogene und ausgesuchte la Paare in
grösseren Quantitäten zu **äusserst bil-**
ligsten Preisen ab. Preis brieflich.
Gef. Anfrage woile Rückporto beigefügt
werden.

Chr. Farnbacher, Schwabach (Bayern).

Puppen

von *Staur. fagi*, das Dtzd. 3,50 Mk.

Raupen

von *Das. sel. nitica*, 50 St. 80 Pf. portofrei.

H. C. Schramm,
Mühlhausen (Thüring.), Tülesiusstr. 19.

Puppen

elpenor Dtz. 1,—, *euphorbiae* à Dtz. 0,70,
pavonia 0,70, *porcellus* à Dtz. 1,50 Mk.

Auch Tausch.

Entom. Verein „Ilias“ Nordhausen.
I. A.: K. Reinecke, Bäckerstrasse 11.

Puppen

von *Sm. ocellata* . . . Dtzd. M. 0,80

Porto und Packung 30 Pf.

Voreinsendung oder Nachnahme.

G. Calließ, Guben, Sand 11.

Kräftige Freilandpuppen

Rhod. fugax

treffen Mitte Oktober aus Japan ein.
Stück 50 Pf., 1/2 Dtzd. 2,75 Pf., Dtzd. 5 M.

— Porto und Verpackung extra. —

Arno Wagner, Waidbruck (Südtirol).

Attacus orizaba-

Puppen

sind abzugeben das Stück mit 60 Pf.
Porto und Packung 30 Pf. Voreinsendung
oder Nachnahme.

G. Calließ, Guben, Sand 11.

Achtung!

Achtung!

Puppen

Versicolora 1,40 M.

Agl. tau 1,50 M.

Nur Voreinsendung oder
Nachnahme.

R. Storch, Tetschen n. d. Elbe,
Pirchstr. 71.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Rudow Ferdinand

Artikel/Article: [Die Schmarotzer der deutschen Käfer. 196-197](#)